



Sammlung Theaterzettel

Violetta (La Traviata)

Lederer, Felix

1911-01-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Mittwoch den 25. Januar 1911

Bei aufgehobenem Abonnement (Vorrecht B)

Einmaliges Gastspiel der Kammersängerin

Sigrid Arnoldson

Prima Donna der Opera Comique in Paris, des Königl. Theaters des Coventgarden in London sowie der Kaiserl. Theater in St. Petersburg und Moskau.

Violetta

(La Traviata)

Oper in 4 Akten von F. M. Piave — Musik von Giuseppe Verdi

Regie: Hans Waag — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Violetta Valéry	Therese Weidmann
Flora Bervolkx	Hans Copony
Alfred Germont	Joachim Kromer
Georg Germont	Alfred Landory
Gaston Vicomte de Létorières	Hugo Voisin
Baron Douphal	Georg Nieratzy
Marquis von Obigny	Kari Marx
Doktor Grenvil	Margarethe Ziehl
Anina, Dienerin) bei Violetta	Eduard Domek
Joseph, Diener)	Hugo Schödl
Ein Diener Flora's	Sigrid Arnoldson

* * * Violetta Valéry
Gäste bei Violetta und Flora. Masken. Zigeunerinnen.
Ort der Handlung: Paris und seine Umgebung.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 7 Uhr **Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr** Ende 10 Uhr

Nach dem zweiten Akt grössere Pause

Beurlaubt: Heinrich Göb, Artur Pacyna. Krank: Eugen Gebrath, Hans Godeck, Ernst Notmund

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre, Galerieloge und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11— $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstraße 73, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Hohe Preise:

Ganze Logen		II. Rang:	
Parterrelogen	Mk. 6.—	Reserveloge, 1. Reihe	„ 5.—
Logen im I. Range	„ 6.50	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	„ 4.50
Logen im II. Range	„ 4.—	Loge, 1. Reihe	„ 4.50
Einzelne Plätze		Loge, 2. und 3. Reihe	„ 4.—
Parterre:		III. Rang:	
Loge, 1. Reihe	Mk. 7.—	Reserveloge, 1. Reihe	„ 3.50
Loge, 2. und 3. Reihe	„ 6.—	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
Parbett	„ 5.50	Loge, 1. Reihe	„ 3.—
Steh-Parbett (unnummeriert)	„ 3.50	Loge, 2. und 3. Reihe	„ 2.50
Parterre (unnummeriert)	„ 2.50	IV. Rang:	
I. Rang:		Galerieloge	„ 1.50
Reserveloge, 1. Reihe	„ 9.—	Galerie	„ —.70
Reserveloge, 2., 3., 4. Reihe	„ 7.—		
Loge, 1. Reihe	„ 8.—		
Loge, 2. und 3. Reihe	„ 6.50		

Im Hoftheater:

Donnerstag, 26. Januar (C. 29, kleine Preise)	Zigeunerliebe	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Freitag, 27. Januar (B. 30, mittl. Preise), Festvorstellung zu Kaisers Geburtstag	Prinz Friedrich von Homburg	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Samstag, 28. Januar (A. 29, kleine Preise)	Glaube und Heimat	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Sonntag, 29. Januar (D. 29, hohe Preise)	Hoffmanns Erzählungen	Anfang 7 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag, 29. Januar	Der Veilchenstoffer	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
---------------------	---------------------	----------------------------